



BERGWERK

SEPTEMBER – DEZEMBER 2022

PROGRAMMZEITSCHRIFT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE & DES LERNWERK VOLKERSBERG

EDITORIAL

THEMA

PILGERN INS FUSSBALLSTADION ...

... und dabei das Heilige erfahren?

Wallfahrten der kurzen Wege

Ich bin in einem Wallfahrtsort aufgewachsen, in Amberg in der Oberpfalz, nahe am Fuße des „Mariahilfberges“. So war es für uns schon als Kinder mit unseren Eltern ein häufiges Ziel von Sonntagsspaziergängen, dorthin zu „pilgern“, die Kirche zu besuchen und ein wenig zu verweilen.

Ganz besonders war und ist die jährliche Bergfestwoche im Sommer: Jeden Abend steht dabei eine andere Zielgruppe im Fokus, der Mittwoch als „Jugendtag“ war geprägt und vorbereitet von uns Jugendverbandsleuten aus KJG, DPSG usw. und dem BDKJ – ein „Event“ würde man heute sagen. Und in diesem Jahr, merke ich, fiebern schon wieder viele Menschen in meinem Verwandtschafts- und Freundeskreis auf diese Woche hin, die nun nach zwei Jahren Corona-Ausfall endlich wieder

Besondere Erfahrungsorte, zu denen es sich zu pilgern lohnt, gibt es neben unseren schönen Wallfahrtskirchen viele. Ohne den Fußball vorschnell und unzulässig zur Religion erklären zu wollen, ist das Stadion ein Ort, an dem man besondere Erfahrungen machen kann. Vielleicht sogar Erfahrungen des Heiligen?

Eine zentrale Eigenschaft des Heiligen ist es, dass es sich vom Profanen wesentlich unterscheidet. Das Heilige ist das Nicht-Profane. Und das Profane ist das Nicht-Heilige. Diesen kompliziert anmutenden Zusammenhang kann man beim Fußball einfach erkennen. Bewegt man sich an Spieltagen auf den Zufahrtsstraßen rund um das Stadion, gerät man automatisch in den Sog desselben – beispielsweise durch Schals, die aus Autofenstern hängen. Diese Organisation der Massen allein ist bereits in der Lage, jene typische Überwältigung hervorzurufen, die die Präsenz des Heiligen vermuten lässt. Je näher

man dem Stadion kommt, desto spürbarer wird die Energie. Steht der Fan dann vor dem Stadion, einem teils futuristisch anmutenden Riesenkomplex, stellt sich bei dessen Anblick respektvolle Erhabenheit ein.

Im Stadioninneren angekommen hat man bereits eine erste Schwelle überschritten. Erhöht sich schon beim Passieren der Sicherheitskontrollen die persönliche Erregung, steigt diese nochmals merklich an, wenn man nach den Treppenaufgängen den Rasen und das weite Stadionrund erblickt – und die Totalität des Raumes aufsaugt. Man hat jetzt das Alltägliche verlassen und ist übergegangen in den separierten Bereich einer besonderen Krafterfahrung. Der Einzelne wird von dieser Kraft in Besitz genommen und befindet sich nun im Resonanzraum eines irgendwie Großen und Heiligen.

*Dr. Thorsten Kapperer
Pastoralreferent, Beauftragter des
Bistums Würzburg für Kirche und Sport*

Fortsetzung auf Seite 2 ...

GIPFELSTURM AUF DEN VOLKERSBERG

Sternwallfahrt für Kinder und Jugendliche aus nah und fern

stattfinden wird. Dort trifft man sich, auch wenn der Lebensmittelpunkt nicht mehr am Heimatort ist.

Längeres Wallfahren oder Pilgern zu Fuß lernte ich viel später erst kennen und schätzen, etwa auf dem fränkischen oder dem Jakobsweg in der Schweiz. Dabei waren und sind für mich die Ziele gar nicht so ausschlaggebend, vielmehr sind es die Erfahrungen, die ich dabei mit mir selbst oder auch in einer Gruppe mache. Eine kleine „Pilgerwanderung“ mache ich auch ab und zu von meinem Arbeitsplatz aus in die Wallfahrtskirche am Volkersberg – meist aus Anlass eines besonderen Ereignisses, ob es eine Todesnachricht ist, der Beginn des Ukraine-Krieges oder auch nach dem ein oder anderen Telefonat, wo ich jemand mit dem Versprechen verabschiede, für sein aktuelles Anliegen ein Kerzchen gleich in der Kirche anzuzünden. Dieses stellvertretende „Pilgern“ mache ich gerne und empfinde es als einen ganz besonderen Segen, hier an diesem Wallfahrtsort arbeiten zu dürfen!

Wie viele Aspekte Wallfahrt noch haben kann, das zeigen Ihnen die verschiedenen Beiträge hier in dieser Bergwerk-Ausgabe – angefangen von den Wurzeln der Wallfahrt hier am Volkersberg über den Beitrag des Sportseelsorgers im Bistum zum Thema bis hin zu einem Blick auf unseren benachbarten Wallfahrtsberg Maria Ehrenberg. Eine gute Lektüre wünscht Ihnen

Martina Reinwald

Am letzten Sommerferientag 2021 hieß es für 50 Kinder und Jugendliche aus Bad Brückenau und den umliegenden Ortschaften: Auf zum Volkersberg, wir stürmen den Gipfel! Und das im wahrsten Sinn des Wortes! Von verschiedenen Ausgangspunkten waren die Teilnehmer*innen vormittags in Gruppen Richtung Volkersberg unterwegs und mussten bereits währenddessen einige Aufgaben lösen und Herausforderungen meistern.

Oben angekommen erwartete die Gipfelstürmer*innen erst einmal eine Brotzeit und es war Zeit, im Schatten neue Kräfte zu sammeln. Ein ereignisreiches Programm schloss sich an: In unterschiedlichen Workshops testeten die Kinder und Jugendlichen ihre Geschicklichkeit und Kreativität und bastelten und werkelteten nach Herzenslust. Ruhiger und besinnlicher ging es beim abschließenden Gottesdienst mit Pfarrer Edwin Erhard, dem ehemaligen Rektor des Hauses Volkersberg, zu. Dabei wurde deutlich, dass sich die jugendlichen Gipfelstürmer*innen in guter Gesellschaft befinden: Schon seit Jahrhunderten kommen die Menschen auf ihren Volkersberg, um in der Wallfahrtskirche Sorgen, Anliegen und Nöte vor das heilige Kreuz zu bringen und so gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Die Kinder und Jugendlichen folgten also den Spuren der Pilger*innen und Wallfahrer*innen früherer Zeiten und füllten diese mit neuem Leben. Denn auch sie kamen zu Fuß, erlebten einen ereignisreichen Tag und konnten noch mal Kraft tanken, bevor am nächsten Tag das neue Schuljahr 2021/22 startete.

Die Teilnehmer*innen waren jedenfalls begeistert von dem neuen Angebot und auch die Gruppenverantwortlichen fanden es toll. Von daher pflanzen wir sofort eine Wiederholung für den letzten Ferientag in den bayerischen Sommerferien 2022. Man kann sich wieder als Gruppe oder alleine anmelden.

Ralf Sauer



Tipp:

Jugendwallfahrt Gipfelsturm 12.9.2022 auf Seite 6 in diesem Bergwerk!

ZUFLUCHTSORT VOLKERSBERG

Historische Streiflichter zur Wallfahrtsgeschichte

Ein Angriff während der Sachsenkriege bedrohte das Kloster Fulda, deshalb flohen Mönche mit den Reliquien des hl. Bonifatius nach Süden. Am zweiten Abend ihrer Reise erreichte sie in der Gegend der oberen (kleinen) Sinn die erleichternde Nachricht: „Gefahr gebannt!“ Die Mönche konnten umkehren. Dieses Geschehen vor 1250 Jahren führte zur ersten historischen Erwähnung der Route Fulda–Hammelburg. Der markante Übergang über die Rhön in unmittelbarer Nähe des Volkersbergs wird noch heute Ausspann genannt. Dort mussten die Pferde gewechselt werden. Vielleicht platzierte man die im Mittelalter errichtete Kapelle bewusst an diesem Übergang, als ein Wegheiligtum. Bereits im 15. Jahrhundert ist hier ein Zentrum mit religiöser Ausstrahlung belegt, der Volkersberg gilt als der älteste Kreuzwallfahrtsort Nordbayerns.

Über die persönlichen Motive früherer Pilger haben wir kein Zeugnis, dennoch tapen wir nicht ganz im Dunkeln. Die älteste bekannte Wallfahrt zum Volkersberg ist mit einer schrecklichen Pandemie verbunden. Die Pest kam in Wellen. Wie die Infektion übertragen wurde, wusste man nicht. Die auf einem Pestgelübde der Brückenauer beruhende Mauritiuswallfahrt wird mittlerweile seit

etwa 450 Jahren durchgeführt. Nach dem Dreißigjährigen Krieg mit seinen unbeschreiblichen Verwüstungen suchten die Landesfürsten nach wirtschaftlicher Konsolidierung, die von den Franziskanern über drei Jahrhunderte hinweg bis nach dem Zweiten Weltkrieg geleistet wurde. Der Wallfahrtsort zum Heiligen Kreuz bot viele Ressourcen zur Krisenbewältigung: Hoffnung auf körperliche Heilung und seelischen Trost, man betete hier für die Nächsten und trug sein Leid an das Kreuz Jesu. Und nicht zuletzt stellte die 1922 gegründete Klosterschänke eine wohlthuende Gastlichkeit bereit.

Auch die schwer arbeitende Bevölkerung der Region zog es an diesen Wallfahrtsort, der eine Abwechslung im Kirchenjahr bot. Seit dem 19. Jahrhundert spielt bei Wallenden auch zunehmend das Naturerlebnis eine Rolle, das Laufen war nicht allein büßende Strapaze. Und: Wallfahrt verbindet, sie war und ist ein Gemeinschaftserlebnis. Die aktuellen Angebote rund um die neu gestaltete Wallfahrtskirche geben neue Impulse: Wahrnehmung der Schöpfung, Spiritualität, Trost aus dem Glauben, Innehalten, Gemeinschaft und die große Hoffnung auf Schutz. Mitten in Krise und

Guido Sauer

23.10.22: Volkersbergwallfahrt auf den Maria Ehrenberg

Neben unserem Volkersberg und dem bekannten Kreuzberg gehört auch der Maria Ehrenberg zu den Rhöner Wallfahrtsbergen. Bis zu 25.000 Menschen pilgern jährlich zur „Mutter der Barmherzigkeit“ auf den Ehrenberg. Maria wird hier auch als „Königin des Friedens“ verehrt. Maria Ehrenberg liegt seit 1937 im Truppenübungsplatz Wildflecken und ist daher nur an Sonn- und Feiertagen von Mai bis Oktober zugänglich. Für mich ist es immer wieder ein besonderer Moment, am Ende der 254 Stufen zählenden Wallfahrtstreppe die Weite der Rhön zu erleben und mich Maria ein Stück näher zu fühlen.

Herzliche Einladung am 23.10.2022:

10:00 Uhr Treffen am Volkersberg und Wanderung auf den Ehrenberg. Unterwegs erwarten uns kleine Impulse.

15:00 Uhr Andacht auf Maria Ehrenberg mit den Alphornbläsern Schwarze Berge (mit dem Pkw erreichbar)

Für die Wanderer organisieren wir einen Rücktransfer zum Volkersberg.

Teilnahme kostenfrei. Anmeldung unter info@volkersberg.de, 0 97 41/91 32 00.

Selbstverständlich können Sie auch nur zur Andacht kommen. Hierzu ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

Ralf Sauer



40 MAL NACH WALLDÜRN

Wie Gemeinschaft trägt

Rita, du bist 73 Jahre alt, hast je drei Kinder und Schwiegerkinder (wovon ich eines bin) und sechs bereits erwachsene Enkelkinder. Du wallst seit 1980 auf den Etappen ab Hammelburg mit nach Walldürn. 2004 wurdest du für 25 Jahre Teilnahme geehrt.

Warum, glaubst du, gibt es diese Wallfahrt noch heute und hat sie selbst die Zeiten der DDR-Grenze überdauert?

In meinen Anfangsjahren, erinnere ich mich, waren wir so um die 200 Teilnehmende. In den Jahren vor Corona waren wir um die 1000. Viele sagen, dass diese Tage Zeit nur für sie selbst sind, laufend, meditierend und nur den eigenen Gedanken nachhängend. Das hat auch einen Nachhall in den Alltag. Die Gemeinschaft dort trägt und jeder kann seine Anliegen mitbringen, für die gemeinsam gebetet wird.

„Das hat auch einen Nachhall in den Alltag.“

Welche Gründe hast du persönlich, dich jedes Jahr für drei der insgesamt fünf Tage auf einen Teil der insgesamt 175 km langen Fußwallfahrt aufzumachen?

Wir sind immer als drei Frauen zusammen mitgelaufen und haben uns gegenseitig motiviert. Die Gastfreundschaft der Menschen, bei denen wir immer einkehren und übernachten durften, war besonders und schön. Das Wallfahren tut mir gut und ich nehme in Gedanken meine Familie mit auf den Weg, um für sie zu beten. Ich bete, damit sie Kraft haben und es ihnen gut geht, sie bevorstehendes Schwieriges meistern.

Wie oft warst du schon dabei und was bedeutet es dir, einmal wegen Kniebeschwerden nur beim Einzug in Walldürn dabei gewesen sein zu können?

Abgesehen von den letzten beiden Corona-Jahren war ich jedes Jahr dabei, es ist also

„Nicht dabei zu sein, war schwer für mich ...“

mein 40. Mal, dass ich dieses Jahr mitgehe. In dem Jahr, als ich wegen meiner Kniebeschwerden einfach nicht konnte, da war ich in Gedanken jeden Tag auf der jeweiligen Etappe bei den Wallfahrenden. Nicht dabei zu sein, war schwer für mich und deshalb wollte ich zumindest das kleine Stück in Walldürn noch mitgehen.

Bevor du am Montagmorgen selbst dazu stößt, bewirtest du am Sonntag noch die Wallfahrer, die schon vom Volkersberg heruntergekommen sind. Das ist ja auch immer viel Aufwand. Warum ist dir das wichtig?

Ich erfahre unterwegs sehr viel Gastfreundschaft und die versuche ich so zurückzugeben als meinen Beitrag für den Tag, an dem ich noch nicht mitgehe. Viele meiner Gäste kommen schon seit Jahren, man hat eine persönliche Verbindung aufgebaut und diese Begegnungen sind immer wieder schön und etwas Besonderes.

„Der Weg ist das Ziel, das gemeinsame Unterwegssein ...“

Ist für dich der Weg das Ziel inkl. der mit dir Gehenden oder ist es das Ankommen am Ziel, der Freiluftgottesdienst in Walldürn?

Der Weg ist das Ziel, das gemeinsame Unterwegssein. Bei der Ankunft freut man sich, es wieder einmal geschafft zu haben und dass es wieder schön war trotz der Anstrengung. Ich konnte mir auch wieder selbst beweisen, was ich schaffen kann, und nehme ein gutes Gefühl mit nach Hause, was mich für eine Weile trägt.

Vielen Dank für das Gespräch.

Das Gespräch führte Annekatrin Vogler.

Die für das Jahr 1683 erstmals belegte Wallfahrt vom Eichsfeld nach Walldürn zum heiligen Blut wurde als Bußwallfahrt von den Küllstedtern zur „Versöhnung des Allerhöchsten“ während der Pest begründet. Erst seit den 70er-Jahren nach Anschluss der Bonifatiuswallfahrtsgruppe führt der Weg von Fulda nach Walldürn und jedes Jahr von Samstag auf Sonntag vor Fronleichnam rastet ein Teil der Gruppe auf dem Volkersberg.



WALLFAHRTS- GEDANKEN

Wallfahrten –
Sinnbild für unser Leben



Es ist schon Jahre her. 6:00 Uhr früh, Mitte September. Als ich aufstehe, sehe ich einen trüben, nassen, nebligen Tag. Wäre ich jetzt ganz normaler Wallfahrer und nicht Leitung, würde ich mir vermutlich noch zweimal überlegen, ob ich heute an der Kreuzbergwallfahrt teilnehme. Um 7:00 Uhr startet sie in unserer Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Oberbach. Als wir fortlaufen, sind es noch wenige Leute. Unterwegs gesellen sich noch ein paar dazu. Der Himmel zieht zum Schluss noch auf und mit dem Lied „Ein Haus voll Glorie schauet“ ziehen wir in die Wallfahrtskirche am Kreuzberg ein. Es hat sich doch rentiert. Wir sind angekommen und ich war dann doch wieder so richtig froh, dass ich mich auf diesen Weg habe machen müssen, trotz dieser bescheidenen Witterung.

Liebe Mitchristen und liebe Gottsuchende, ich nehme gerne diese Wallfahrt mit diesem bescheidenen Wetter her als Sinnbild für meine eigene Lebensreise – als Sinnbild für unser aller Leben. Wie oft habe ich doch schon eher einen Rückzieher gemacht, als es darum ging, etwas umzusetzen/zu handeln. Das kam ja gerade dann vor, wenn es dazu noch „neblig trüb“ um

mich herum war. Oft bekommen wir zwar eine weitere Chance, aber darauf sollten wir uns lieber nicht verlassen. Auch wenn ich daran glaube, dass Gott sein Ziel mit uns erreichen wird, könnte ich ja etwas gefügiger werden und lieber gleich seinen Impulsen folgen. „Ich müsste eigentlich“, so sagen wir ja gerne. Aber dann bewegen wir uns so zögernd oder gar nicht aus unserer Komfortzone heraus. Ja, es ist mühsam, etwas Neues zu beginnen. Es erfordert Kraft, Geduld und Ausdauer, sich auf etwas Ungewohntes einzulassen. Aber wir werden das Ergebnis nicht erreichen, wenn wir uns nicht auf den Weg machen. Manche Wege führen nur bergauf, manche sind steinig/staubig/voller Schlamm. So wie eine Wallfahrt kein Wandern ist, kein geselliges Plaudern, so bin ich im Leben oft auf mich allein zurückgeworfen. Es tut aber gut zu sehen, dass andere auch mit auf dem Weg sind und oft die gleichen Fragen/Sorgen haben wie ich. Diese Gemeinschaft mit glaubenden Menschen tut mir gut, so wie das gemeinsame Gehen bei einer Wallfahrt. Sie ist für mich ein gemeinsames Gehen zu Gott hin, zur Vollenendung. Dorthin sind wir alle unterwegs – in die zeitlose Ewigkeit. Von dieser Vollenendung heißt es: „... und Gott wird alle Trä-

nen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen.“ (Offb 21,4) 2021 habe ich einen Mann (begeisterter Wanderer und Pilger) beerdigt. Er hatte einige Jahre unter Krebs gelitten. Seinen Glauben an unseren HERRN verlor er aber in all dieser Zeit nicht. Auf seinem Sterbebild war Folgendes zu lesen: „Endlich den Gipfel mit Müh und Not erreicht und beim Herrgott angekommen.“ Für mich ist das doch ein hoffnungsvolles Zeichen. Unseren Weg mit Gott gehen, und das ein ganzes Leben lang, und irgendwann einmal dieses Leben, unsere irdische Pilgerreise, zurücklegen in die Hände unseres barmherzigen Gottes. Dann geht auch für uns die Sonne auf – für immer. So ist es symbolhaft auch mir bei der besagten Wallfahrt geschehen. Bevor wir in die Wallfahrtskirche eingezogen sind, da hat sich der Himmel damals aufgezogen.

Diakon Frank Rüttiger

Webtipp:

Wallfahrtsportal des Bistums Würzburg
www.wallfahrt.bistum-wuerzburg.de



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE VOLKERSBERG

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Gipfelsturm

Der Jugendtag am Volkersberg

Mo, 12.9.2022, 11:00–18:00 Uhr

Am Ende der Sommerferien planen wir für alle Jugendgruppen in der Region einen ganz speziellen Tag. Egal ob Jugendfeuerwehr, Ministrant*innen, Sport, Jugendverband oder Firmlinge: Melde dich mit deinen Gruppenverantwortlichen (über 18 Jahren) an und erlebe einen ereignisreichen Tag. Nachdem ihr zusammen den Weg zum Volkersberg gemeistert habt, erwarten euch spannende Workshops, tolle Gemeinschaftsaktionen



und ein großer Abschlussgottesdienst. Du hast noch keine Gruppe? Dann melde dich als Einzelperson an und wir finden für dich Gleichgesinnte!

Zielgruppe: 8 bis 14 Jahre

Leitung: Jens Hausdörfer und die Kooperationspartner*innen

Kursnummer: 21-1048

Kosten: € 5,- je Person

Kooperation von Jugendbildungsstätte Volkersberg, Pastoraler Raum Bad Brückenau und Gemeindejugendarbeit Bad Brückenau

Kompetente Internetnutzung

Beginn: Fr, 16.9.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 18.9.2022, 13:00 Uhr

Computer, Smartphone und vor allem die Nutzung des Internets und Social Media werden für uns alle immer wichtiger. Dabei spielen Persönlichkeits- und Urheberrechte, die Einschätzung von Film-, Bild- und Textquellen hinsichtlich ihres Wahrheitsgehalts sowie der Schutz der persönlichen Daten eine entscheidende Rolle. Unter unserer Anleitung werden aktuelle Phänomene und Probleme der Internetnutzung gemeinsam

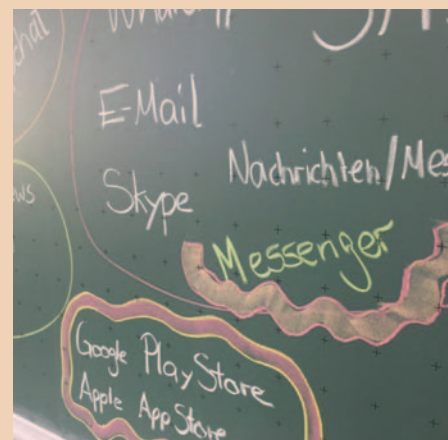
thematisiert und diskutiert sowie das individuelle Medienverhalten reflektiert. Fachliche Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit und der Einsatz von Fotos, Videoaufnahmen und Tondokumenten sollen den Kindern und Jugendlichen einen kritischen und selbstbestimmten Umgang mit Medien ermöglichen.

Zielgruppe: 11 bis 15 Jahre

Leitung: Team Volkersberg und filmreflex GbR

Kursnummer: 22-1025

Kosten: € 71,- pro Person



Dance Weekend

Beginn: Fr, 14.10.2022, 17:00 Uhr

Ende: So, 16.10.2022, 13:00 Uhr

Hier dreht sich alles um Tanzen. Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund, deswegen sind Anfänger wie Fortgeschrittene gleichermaßen willkommen! Mit uns lernst du verschiedene Choreografien (z. B. aus Videoclips oder Musicals), die wir am Ende auch für deine Eltern & Co. auf die Bühne bringen. Neben viel Schweiß gibt's



auch viel zu lachen und zum Ausgleich für die Anstrengung auch eine Filmnacht und einen Wohlfühlabend.

Zielgruppe: 9 bis 14 Jahre

Leitung: Marlene Dölger, Anja Kircher und Verena Hahn

Kursnummer: 22-1023

Kosten: € 71,- pro Person

ausgebucht

Für alle auf den Seiten 6 bis 8 beworbenen Maßnahmen gilt:

Gefördert durch den:

aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

und aus Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg

KINDER & JUGENDLICHE

Das wird der Hit:
Herbstferien im Zirkus Schnipp
Trapez, Feuerfakir, Clown, Jonglage
und mehr!

Beginn: So, 30.10.2022, 14:00 Uhr
Ende: Fr, 4.11.2022, 18:00 Uhr

Hereinspaziert! Lust auf eine Woche Zirkustraining (z. B. Akrobatik, Fakir, Jonglage, Diabolo, Clownerie, Drahtseil, Trapez, Seilspringen, Laufkugel), Spaß, neue Freunde, Herausforderungen, Basteln, Gemein-



schaft, Lagerfeuer, Auftritt in der Manege und Applaus vom Publikum? Dann komm in den Zirkus Schnipp!

Zielgruppe: 9 bis 17 Jahre

Leitung: Lui Böhler, Inga Lusche und das Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1003

Kosten: € 174,- pro Person

Werd ein Superheld

Selbstbehauptungskurs für Kinder

Mi, 16.11.2022, 9:00–17:00 Uhr

Du bewunderst die Superhelden aus den Comics? Auch in dir steckt ein kleiner Held: Du musst nur lernen, wie du dich in Gefahren- oder Bedrohungssituationen richtig verhältst! In unserem Kurs lernst du mit Spielen, Mutproben und Theorieteilen, wie du dich in verschiedenen Gewaltsituationen verhalten

solltest, und du lernst Selbstverteidigungstechniken. Du wirst staunen, welche „Super“-Fähigkeiten in dir stecken, von denen du nichts weißt!

Zielgruppe: Kinder von 8 bis 12 Jahren

Leitung: Thomas Braungart-Zink
und Julia Dittmer

Kursnummer: 21-1059

Kosten: € 21,- je Person



Wir machen uns auf den Weg –
Adventswochenende für
jüngere Kinder

Kleine Geschenke basteln, Weihnachten mit
allen Sinnen spüren und mehr!

Beginn: Fr, 25.11.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 27.11.2022, 13:00 Uhr

Draußen ist es kalt, es fällt Schnee, überall duftet es nach leckeren Plätzchen. Das Haus wird festlich geschmückt und es brennen Kerzen. Wir bereiten uns auf Weihnachten



vor: mit adventlichen Basteleien, süßen Leckereien, Geschichten, lustigen Spielen und kalten Nasen im winterlichen Wald. Auch wollen wir herausfinden, was der Advent mit uns zu tun hat.

Zielgruppe: 8 bis 12 Jahre

Leitung: Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1014

Kosten: € 71,- je Kind



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Wir machen uns auf den Weg – Adventswochenende für ältere Kinder

Kleine Geschenke basteln, Weihnachten mit allen Sinnen spüren und mehr!

Beginn: Fr, 9.12.2022, 17:30 Uhr

Ende: So, 11.12.2022, 13:00 Uhr

Ihr seid gefrustet von euren Shoppingtouren und wünscht euch etwas Ruhe und weihnachtliche Stimmung fernab der stressigen Vorweihnachtszeit? Dann seid ihr hier genau richtig. Wir werden persönliche Geschenke



herstellen, die ihr an eure Lieben verschicken könnt. Ebenso werden wir uns gemeinsam über Weihnachten unterhalten und uns überlegen, warum es für uns so wichtig ist. Abends werden wir gemeinsam Spiele spielen und es uns bei Entspannungsangeboten gut gehen lassen.

Zielgruppe: 10 bis 14 Jahre

Leitung: Volkersbergteam

Kursnummer: 22-1015

Kosten: € 71,- je Kind

Auf ein neues Jahr!

Winterferien am Volkersberg

Beginn: Mo, 2.1.2023, 14:30 Uhr

Ende: Do, 5.1.2023, 13:00 Uhr

Wir wollen uns nun zusammen mit euch auf das neue Jahr einstimmen. Gemeinsam spielen, basteln, uns bewegen (z. B. bei Schnee Schlitten fahren) und auch mal

zur Ruhe kommen, nachdenken, Kraft tanken. Winterferien am Volkersberg erleben und sich auf das neue Jahr freuen!

Zielgruppe: 8 bis 12 Jahre

Leitung: Volkersbergteam

Kursnummer: 23-1015

Kosten: € 89,- pro Person



Ski- und Snowboardcamp

Eine Woche auf einer Skihütte mitten im Skigebiet

Beginn: So, 19.2.2023, 6:00 Uhr

Ende: Sa, 25.2.2023, 20:00 Uhr

Lust auf: Ski und Snowboard fahren? Zünftiges Hüttenessen? Gruppenaction und Chillen am Abend? Wintersport pur? Verantwortung für die Gruppe übernehmen? Aktiv sein? Den österreichischen Winter kennenlernen? Mit anderen Jugendlichen unterwegs sein? Wir wohnen auf der Bergeralm, einer Skihütte mitten auf der Piste im Skigebiet von Saalbach-Hinterglemm!



Kosten: € 549,- je Person

Voraussetzung: Gute Ski- oder Snowboardkenntnisse, d. h. Sicherheit beim Abfahren auf der blauen Piste, eigene Geschwindigkeit einschätzen können und dem eigenen Fahrkönnen anpassen, Bremsstechniken sowie Ein- und Aussteigen an den Liften beherrschen.

Zum Kennenlernen und Vorbesprechen aller Fragen findet für alle Teilnehmenden ein Vortreffen (27.–28.1.2023) mit Übernachtung und Hochseilgartenbesuch am Volkersberg statt.

ACHTUNG: Für diese Freizeit gelten gesonderte Geschäftsbedingungen. Bitte fordern Sie telefonisch (0 97 41/91 32 74) die ausführlichen Informations- und Anmeldeunterlagen an!

Zielgruppe: 14 bis 17 Jahre

Leitung: Volkersbergteam

Kursnummer: 23-1003

ERLEBNIS PÄDAGOGIK

Teamer*innen und Trainer*innen gesucht!

Du arbeitest gerne mit jungen Menschen? Wir suchen Teamer*innen und Trainer*innen für unsere Tage der Orientierung, Kinderwochenenden, Zirkusangebote und den Hochseilgarten.

Wir bieten:

- > Honorar als Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung auf Basis der steuerfreien Übungsleiterpauschale



- > kostenfreie Aus- und Weiterbildungen
- > viel Praxiserfahrung in der Arbeit mit Gruppen junger Menschen (ideal für Studierende pädagogischer Fachrichtungen)
- > flexible Zeiteinteilung

Bitte melde dich für ausführliche Informationen bei:

E-Mail: ralf.sauer@volkersberg.de

Telefon: 09741/913274

Wir freuen uns auf dich!

Ausbildung zum/zur Erlebnispädagog*in – berufsbegleitend, modular, zertifiziert

Bereit für das Abenteuer Entwicklung?

Das Centrum für Erlebnispädagogik e.V. ist DAS Ausbildungsinstitut für Erlebnispädagog*innen in der Mitte Deutschlands. Wir bieten dir eine berufsbegleitende Ausbildung, die in ihrem Aufbau sowie ihren Inhalten einzigartig ist: Du entscheidest, welche Module für dich passen. Egal wofür du dich entscheidest – bei uns lernst du, Menschen ohne großen technischen oder finanziellen Aufwand wirkungsvoll in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Die Pluspunkte unserer Ausbildung sind

- > eine ausführliche Beratung vor und während der Ausbildung – wir nehmen uns Zeit für dich
- > der berufsbegleitende und modulare Aufbau, sodass du dir die Schwerpunkte deiner Ausbildung selbst wählen kannst
- > die direkte Anwendbarkeit der erlernten Methoden in deiner Praxis, auch wenn du keine Berge oder Höhlen vor der Haustür hast
- > die Übungsmaterialien, die du in jedem Modul in der „Materialwerkstatt“ anfertigst und direkt einsetzen kannst



- > eine vielfältige Teilnehmerschaft und das Lernen in Lerntandems
- > ein praxiserfahrenes Lehrteam

Unsere Ausbildung ist

zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (be) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“.

Umfang

- > 7 Seminarblöcke; insgesamt 22 Tage
- > erlebnispädagogisches Praktikum
- > Durchführung eines eigenständigen Projekts

- > Teilnahme am Fachtag mit Präsentation und Abschlusskolloquium

Basismodule Ausbildungsstart 2022:

- 1: Selbst erleben **22.9.–25.9.2022**
- 2: Grundlagen erwerben **13.–16.10.2022**
- 3: Haltung entwickeln **18.–20.11.2022**

Jetzt noch anmelden unter

www.centrum-erlebnispaedagogik.de

Noch Fragen? Dann melde dich bei mir:

Leander Vierheilig
info@centrum-erlebnispaedagogik.de
 Telefon +49 (0) 173/36 11 008

FAMILIE SEIN



Vom Schenken – Mit Kindern auf Weihnachten zugehen

Werkstatttag zur religiösen Begleitung von Kindern – Franz-Kett-Pädagogik GSEB

Sa, 15.10.2022, 9:30–15:30 Uhr

In der Zeit vor Weihnachten dreht sich vieles ums Schenken. Doch warum beschenken wir uns eigentlich an Weihnachten? Dem wollen wir mit Kindern nachgehen durch

- > spielerische adventliche Übungen zum Schenken
- > adventliche Geschichten vom Schenken
- > Gott schenkt uns seinen Sohn – Weihnachtsfeier/-gottesdienst

Eingeladen sind alle, die Kinder religiös begleiten in Familie, Kindergarten, Kinderkirche, Pfarrgemeinde und Grundschule.

Kinder können teilnehmen (keine gesonderte Kinderbetreuung).

Leitung: Eva Fiedler

Kursnummer: 22-3053

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 11,-

TN-Beitrag Kinder € 5,-/ab d. 2. Kind € 3,-/Verpfl. Kinder € 7,-

- > Kaffee und kalte Getränke gibt es am Automaten.

*Kooperation mit dem Dekanat Bad Kissingen
Themenschwerpunkt 1.2*

Ob wir auf einen grünen Zweig kommen

Familienwochenende

Beginn: Fr, 9.12.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 11.12.2022, 13:00 Uhr

Als Naturgrün des Winters steht der Tannenzweig für die Hoffnung. Als Pastor Wichers den ersten Adventskranz aufhängte, da hatte er genau das im Sinn – Hoffnung geben. Worauf hoffen wir in diesem Jahr und wie können wir Hoffnung auch weitergeben? Drinnen und draußen gehen wir mit Bewegung, Spielen, Basteln und spirituellen Elementen diesen Fragen nach.

Zielgruppe: Familien und Teilfamilien

Leitung: Annekatriin Vogler, N. N.

Kursnummer: 20-3076

Kursgebühr:

€ 183,60 für zwei Erwachsene
zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.
€ 91,80 für eine*n Erwachsene*n
zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Erw.

- > Für das Werkangebot fallen noch Materialkosten an.

Die Kosten für ein Familienwochenende setzen sich zusammen aus Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Erwachsene.

Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene (Kindergeldbezug) sind kostenfrei.

*Die Diözese übernimmt die Kosten für teilnehmende Kinder/Jugendliche, Referent*innen sowie für die Kinder- und Jugendbetreuung.*

*Geringverdiener*innen und Alleinerziehende aus der Diözese Würzburg erhalten auf Antrag beim Veranstalter eine Ermäßigung von einem Drittel der Teilnahmegebühr.*

Familien, die sich dazu in der Lage sehen, bitten wir um einen höheren Solidaraufschlag.

mit Kinderbetreuung

Themenschwerpunkt 1.6



PAAR SEIN

Miteinander gehen

Ein Tag für Paare in der Natur
Sa, 24.9.2022, 9:00–18:00 Uhr

Einmal bewusst einen Tag zu zweit verbringen – sich aneinander und miteinander freuen – das Leben zu zweit genießen – gemeinsam unterwegs sein rund um den Volkersberg – miteinander ins Gespräch kommen – sich als Paar neu entdecken und erfahren – sich mit anderen austauschen und bereichern lassen.

Zielgruppe: Paare jeden Alters

Leitung: Annekatriin Vogler,
Jens Hausdörfer

Kursnummer: 22-3072

Kursgebühr: pro Paar: € 80,- Seminargebühr und Verpflegung

Themenschwerpunkt 1.6

Wir trauen uns – Seminar für Paare, die heiraten wollen

Ehevorbereitung
So, 9.10.2022, 9:00–16:00 Uhr

Inhaltlich laden wir Sie in unseren Seminaren ein,

- > auf die „Ressourcen“ Ihrer Beziehung zu schauen: was Sie als wertvoll, gut oder schön erleben,
- > im Umgang mit Konflikten und Erwartungen (auch in Bezug auf Ihre Hochzeit) hilfreiche Erfahrungen auszutauschen und Anregungen zu bekommen
- > und darüber nachzudenken, was eine kirchliche Trauung für Sie bedeuten kann, und wie Sie den Traugottesdienst mitgestalten können.

Und für all das wird es in den Seminaren ausreichend Zeit und Raum geben, um sich mit anderen, vor allem aber immer wieder mit Ihrem eigenen Partner/Ihrer eigenen Partnerin in Ruhe auszutauschen.

Leitung: Elke Wallrapp

Kursgebühr: € 25,-

Verpflegung: € 40,-

Anmeldung über die Domschule e. V. Kath. Akademie Würzburg, www.domschule-wuerzburg.de

Gesprächstraining für Paare EPL (Ein Partnerschaftliches Lernprogramm)

EPL „Komfort“

Beginn: Fr, 11.11.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 13.11.2022, 15:00 Uhr

Im EPL-Training werden Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten eingeübt. Ihre Themen besprechen die Paare miteinander, räumlich getrennt von den anderen Paaren. Unterstützt werden sie von ausgebildeten Trainer*innen. Sie wollen Ihre Beziehung vertiefen oder sich auf die Hochzeit vorbereiten? Dann sind Sie hier richtig!

Zielgruppe: Paare, deren Paarbeziehung ca. fünf Jahre nicht übersteigt und die ihre Beziehung vertiefen möchten oder sich auf die Hochzeit vorbereiten

Kursnummer: 22-3038

Kursgebühr: Pauschalpreis: € 230,- pro Paar (bezuschusst mit Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg)

Anmeldung direkt beim Familienbund der Katholiken, Tel. 09 31/38 66 52 21; E-Mail: fdk@bistum-wuerzburg.de

Das Seminar findet ohne Kinderbetreuung statt.

PAAR SEIN

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Gesprächstraining für Paare APL (Auffrischkurs Partnerschaftliches Lernprogramm)

Beginn: Fr, 18.11.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 20.11.2022, 14:00 Uhr

Auffrischen der Gesprächsregeln, Informationen zur Kommunikation, Impulse zur Selbstreflexion und die bewährten Paargespräche in Begleitung der Trainer*innen. Voraussetzung ist eine vorherige Teilnahme an einem EPL- oder KEK-Kurs.

Kursnummer: 22-3039

Kursgebühr: Pauschalpreis: € 230,- pro Paar (bezuschusst mit Kirchensteuermitteln der Diözese Würzburg)

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs ist die vorherige Teilnahme an einem EPL- oder KEK-Kurs.

Anmeldung direkt beim Familienbund der Katholiken, Tel. 09 31/38 66 52 21; E-Mail: fdk@bistum-wuerzburg.de

mit Kinderbetreuung

Das Leben lieben – die Liebe leben

Paarseminar

Beginn: Fr, 2.12.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 4.12.2022, 13:00 Uhr

Wenn man lange in einer Beziehung miteinander lebt, kann es reizvoll sein, neue Möglichkeiten zu entdecken, das Leben zu lieben und die Liebe zu leben. Kleine Gesten der Zuwendung und Liebe können das Leben reicher und froher machen, Vertrautes in neuem Licht sehen lehren, aber auch zu neuen Wegen ermutigen. Dafür Wege zu finden, ist ein Ziel des Workshops.

Zielgruppe: Paare, die schon lange in einer verbindlichen Beziehung leben

Leitung: Erhard Scholl, Angelika März

Kursnummer: 22-3090

Kursgebühr: € 183,60 pro Paar, zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht/Person. Evtl. zusätzlich Materialkosten in geringer Höhe.

*Die Kosten für ein Paarwochenende setzen sich zusammen aus Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Erwachsene. Die Diözese übernimmt die Kosten für die Referent*innen.*

Paare, die sich finanziell dazu in der Lage sehen, bitten wir um einen höheren Solidarzuschlag.

Kooperation mit dem Familienbund der Katholiken (FdK), Diözese Würzburg

Themenschwerpunkt 1.6

PAAR
SEIN



FRAU SEIN

Ich will und ich kann es auch! – Sommertage für mich

Kurs für Frauen

Beginn: Do, 4.8.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 7.8.2022, 13:00 Uhr

Ich weiß, was ich will und kann. Und ich tue es auch. Möchten wir das nicht von uns sagen können?

In den Sommertagen für Frauen schauen wir, wo wir im Leben stehen und wohin wir wollen. Wir schauen darauf, wie wir unsere Potenziale noch besser entfalten und was uns dabei hilft, unsere gesteckten Ziele auch zu erreichen.

Leitung: Annekatriin Vogler, Dr. Andrea Fink-Jacob

Kursnummer: 22-3009

Kursgebühr: € 75,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 84,10

> mit Unterkunft: € 170,20 EZ/VP,
€ 140,20 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: normale Fitness

Themenschwerpunkt 1.1

Sammeln oder Loslassen? – 3 Tage für mich – Kurs für Frauen

Was die innere mit der äußeren Ordnung
zu tun hat

Beginn: Fr, 9.9.2022, 14:30 Uhr

Ende: So, 11.9.2022, 15:00 Uhr

Behalten oder weg damit? Oder anders gefragt: Was ist mir wirklich wichtig, macht mein Leben reich und was ist Ballast, der den Blick aufs Wesentliche verstellt. Lassen Sie uns herausfinden, wie wir Entscheidungen finden, was weg und was bleiben darf, was wir wirklich brauchen und wie Veränderung Glück bedeuten kann!

Leitung: Annekatriin Vogler, Klaus Schmidt

Kursnummer: 22-3081

Kursgebühr: € 60,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 64,40

> mit Unterkunft: € 121,80 EZ/VP,
€ 101,80 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: normale Fitness

Themenschwerpunkt 1.1

Näh dir was

Kurs für Frauen

Beginn: Do, 6.10.2022, 14:00 Uhr

Ende: So, 9.10.2022, 13:00 Uhr

In unserem Nähkurs wählt jede selbst, was sie anfertigen will. Sie erfahren Schritt für Schritt, wie Kleidungsstücke nach Ihren Wünschen entstehen.

Leitung: Angelika Weth

Kursnummer: 22-3036

Kursgebühr: € 130,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 89,10

> mit Unterkunft: € 175,20 EZ/VP,
€ 145,20 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

ausgebucht

Aufgrund der großen Nachfrage für diesen Nähkurs bitten wir um Verständnis, dass je Teilnehmerin pro Jahr nur eine Kursanmeldung möglich ist. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Wunschtermin an!

Themenschwerpunkt 1.5



**LERNWERK
VOLKERSBERG**

Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Zusammen ist man weniger allein

Frauenfrühstück

Mo, 10.10.2022, 8:30–11:00 Uhr

Wir alle kennen aus Fernsehsendungen wie z. B. Landfrauenküche idyllische Bilder. Alle, Jung und Alt, Paare oder ganze Familien sitzen zusammen um einen Tisch beim gemeinsamen Frühstück – eine heile Welt. Wir dürfen uns aber nicht täuschen lassen.

Auch diese „Superfamilien“ und Lebensgemeinschaften haben ihre Probleme.

Leitung: Silvia Weisenberger

Kursnummer: 22-3057

Kursgebühr: € 10,- inkl. Frühstücksbuffet

Oasentag „Bin im Garten“

Bildungstag für Frauen

Do, 20.10.2022, 9:30–16:30 Uhr

Weitere Termine: 25.10.2022, 27.10.2022,
10.11.2022, 17.11.2022

Bin im Garten – in einem chinesischen Sprichwort heißt es: „... willst du ein Leben lang glücklich sein, so pflanze einen Garten.“ An diesem Oasentag geht es also um das Glück und was wir selbst dafür tun dürfen und natürlich darum, was das alles mit einem Garten zu tun haben könnte.

Leitung: Annekatriin Vogler,
Jens Hausdörfer

Kursnummer: 20.10.2022: 22-3012,

25.10.2022: 22-3011, 27.10.2022: 22-3077,

10.11.2022: 22-3013, 17.11.2022: 22-3078

Kursgebühr: € 25,- pro Person

Themenschwerpunkt 1.1

Ein Tag, an dem nur ich zähle und was mir guttut

Gesundheitstag für Frauen

Sa, 22.10.2022, 9:00–17:00 Uhr

Ein Kurs für Frauen, die sich einen Tag lang zusammen mit anderen Frauen nur Gutes tun wollen. Wir bewegen und entspannen uns drinnen und draußen. Mit sanftem Yoga und Dehnübungen sind wir aktiv, lernen Entspannungstechniken und nutzen auch die Natur. Wir tauschen uns aus, was uns guttut, und erfahren, wie wir gut auf uns selbst hören.

Zielgruppe: Frauen, die sich mitten im Leben fühlen

Leitung: Annekatriin Vogler, N. N.

Kursnummer: 22-3080

Kursgebühr: € 25,-

Verpflegung: € 16,-

Voraussetzung: normale körperliche Konstitution, Freude an Bewegung

Themenschwerpunkt 1.3

Nähen nach Schnitt

Nähen für Frauen

Beginn: Fr, 4.11.2022, 9:30 Uhr

Ende: So, 6.11.2022, 13:00 Uhr

Stapeln sich bei Ihnen die Modezeitschriften oder Lieblingsstücke, die eine Auffrischung brauchen? Sie haben einen schönen Stoff, kommen aber mit dem Schnitt nicht alleine zurecht? Dann sind Sie hier richtig. Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie, wie Sie Schritt für Schritt weiterkommen.

Leitung: Dr. Monika Ständecke

Kursnummer: 22-3035

Kursgebühr: € 120,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 70,40

> mit Unterkunft: € 127,80 EZ/VP,

€ 107,80 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.5

FRAU SEIN

Lange Rede – kurzer Sinn: So kommunizieren Frauen selbstbewusst!

Sa, 12.11.2022, 10:00–17:00 Uhr

Für Frauen, die auf Augenhöhe mit Männern kommunizieren wollen: Sie lernen, Inhalte rhetorisch gut rüberzubringen, klar Ihre Meinung zu sagen, Grenzen zu setzen, Konflikte anzusprechen und mit Kritik souverän umzugehen. Körpersprache und Stimme unterstützen gezielt Ihren selbstbewussten Auftritt.

Leitung: Dr. Andrea Fink-Jacob

Kursnummer: 22-3054

Kursgebühr: € 110,- Selbstzahlende,
€ 90,- Ehrenamtliche, € 130,- Firmen-
angehörige

Verpflegung: € 20,-

Themenschwerpunkt 2.5

Kraftquellen sammeln für den Winter – Advents-Auftakt

Kurs für Frauen

Beginn: Fr, 25.11.2022, 18:00 Uhr

Ende: So, 27.11.2022, 13:00 Uhr

Den Advent einmal anders beginnen: den Alltag hinter mir lassen – innehalten – verweilen – die eigenen Kräfte und Sehnsüchte wahrnehmen – vorweihnachtliche stimmungsvolle Atmosphäre erleben – mich mit anderen Frauen austauschen – durch adventliche Impulse, Übungen und Meditationen zu mir selbst kommen – verwöhnt werden.

Leitung: Anja Erz

Kursnummer: 22-3040

Kursgebühr: € 70,-

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 54,40

> mit Unterkunft: € 111,80 EZ/VP,

€ 91,80 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 1.1

Advents- und Weihnachtsgeschichten aus aller Welt

Frauenfrühstück

Mo, 19.12.2022, 8:30–11:00 Uhr

Überall auf der Welt bereiten sich Menschen mit den unterschiedlichsten Bräuchen und Ritualen auf Weihnachten vor. Wir begeben uns auf eine kleine (Welt-) Reise, singen Adventslieder, hören Geschichten und erzählen von unseren lieb gewonnenen Gewohnheiten rund um das Weihnachtsfest.

Leitung: Beate Schilling

Kursnummer: 22-3093

Kursgebühr: € 10,- inkl. Frühstücksbuffet

MENSCH SEIN

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Erfolgreiche Gesprächsführung und Selbstpräsentation

Beginn: Sa, 17.9.2022, 9:00 Uhr

Ende: So, 18.9.2022, 17:00 Uhr

Faktisch ist es nicht möglich, mit jedem, den Sie treffen, eine sofortige Verbindung herzustellen. Aber es ist möglich, den Grundstein zu legen, um auf einer unbewussten Ebene sofort für eine Art „Gleichklang“ zu sorgen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie das geht. Hinterlassen Sie einen bleibenden Eindruck! Überzeugen Sie durch Sicherheit und Souveränität!

Leitung: Cornelia C. Fink

Kursnummer: 22-3037

Kursgebühr: € 120,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 150,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 53,70
- > mit Unterkunft: € 92,50 EZ/VP, € 82,50 DZ/VP
- zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Themenschwerpunkt 2.5

Fit fürs Internet

Kurs für Einsteiger*innen

Beginn: Mo, 19.9.2022, 11:00 Uhr

Ende: Mi, 21.9.2022, 15:00 Uhr

letztmalig

Schritt für Schritt lernen Sie in diesem Kurs, die Informationsvielfalt des Internets zu nutzen. Unter Anleitung gehen Sie mit dem kostenlosen Programm „Firefox“ auf Entdeckungstour durch das „World Wide Web“. Ziel ist, dass Sie sich zu Hause eigenständig im Internet zurechtfinden.

Zielgruppe: Senior*innen und ältere Erwachsene, die Interesse haben, das Internet und seine vielfältigen Möglichkeiten kennenzulernen

Leitung: Gudrun Dornberger

Kursnummer: 22-3114

Kursgebühr: € 100,-

Aufenthaltskosten:

- > Verpflegung: € 75,40
- > mit Unterkunft: € 132,80 EZ/VP, € 112,80 DZ/VP
- zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Voraussetzung: Um an diesem Seminar teilnehmen zu können, brauchen Sie keine besonderen Vorkenntnisse. Es reicht, wenn Sie wissen, wie man einen PC startet und wie man eine PC-Maus „führt“.

Kooperation mit der Fachstelle Seniorenpastoral/Kath. Senioren-Forum Diözese Würzburg

Themenschwerpunkt 1.4

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die Fachstelle Seniorenpastoral/Kath. Senioren-Forum Diözese Würzburg – Regionalstelle Schweinfurt, Schultestr. 21, 97421 Schweinfurt, Tel. 0 97 21/70 25 41.

Der Weg zum Wesentlichen

Selbst- und Zeitmanagement – Basismodul

Sa, 24.9.2022, 9:00–17:00 Uhr

Eines haben wir alle gemeinsam und auch gleich viel: Zeit. Dennoch kommt der eine besser damit zurecht und der andere nicht. Lernen Sie in diesem Seminar Ihre persönlichen Zeitfresser kennen und optimieren Sie Ihre Arbeitsabläufe. Arbeiten Sie mit der ALPEN-Methode, setzen Sie sich Ziele und erreichen Sie dadurch mehr Lebensqualität.

Kursnummer: 22-3049

Zielgruppe: alle, die ihre Zeit besser nutzen möchten

Leitung: Gertrud Zeller-Kolb

Kursgebühr: € 130,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 160,- Firmenangehörige

Verpflegung: € 20,-

Voraussetzung: Motivation, sich mit sich zu beschäftigen

Themenschwerpunkt 1.1



MENSCH SEIN

Der Weg zum Wesentlichen Selbst- und Zeitmanagement – Aufbaumodul

Sa, 29.10.2022, 9:00–17:00 Uhr

Ein gutes Selbstmanagement ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren im privaten wie auch im beruflichen Leben. Wenn Sie mit Ihrer Zeit so umgehen, dass Sie zufrieden sind, reagieren Sie auch in schwierigen Situationen gelassener und souveräner. Arbeiten Sie nach dem GSP-Prinzip und lernen Sie Ihren persönlichen Zeit-Typ kennen.

Kursnummer: 22-3051

Zielgruppe: alle, die ihre Zeit besser nutzen möchten

Leitung: Gertrud Zeller-Kolb

Kursgebühr: € 130,- Selbstzahlende, € 110,- Ehrenamtliche, € 160,- Firmenangehörige

Verpflegung: € 20,-

Voraussetzung: Motivation, sich mit sich zu beschäftigen

Themenschwerpunkt 1.1

Herbst-Zeit

So, 2.10.2022, 10:00–16:00 Uhr

Neu

In unserer Herbstzeit wollen wir der Qualität des Herbstes auf die Spur kommen, dankbar auf die Gaben schauen, die uns zugewachsen sind, und uns innerlich rüsten für die kalte und dunkle Jahreszeit. Auf einer kleinen Wanderung rund um den Volkersberg erlebst du dich im Spiegel der Natur, in der Gruppe teilen und deuten wir

deine Geschichte. Frisch gestärkt kehrst du in den Alltag zurück.

Leitung: Jens Hausdörfer

Kursnummer: 22-3113

Kursgebühr: € 30,- pro Person inklusive Mittagessen

Wirkungsvolle Rhetorik Stufe I

Beginn: Fr, 7.10.2022, 9:00 Uhr

Ende: Sa, 8.10.2022, 17:00 Uhr

In diesem Seminar lernen Sie wichtige Grundregeln der Rhetorik kennen und erfahren, wie Sie das Lampenfieber in den Griff bekommen, Ihre persönliche Sicherheit steigern können und sich Ihrer eigenen Redekompetenz bewusst werden.

Kursgebühr: € 145,- Selbstzahlende, € 125,- Ehrenamtliche, € 180,- Firmenangehörige

Aufenthaltskosten:

> Verpflegung: € 53,70

> mit Unterkunft: € 92,50 EZ/VP,

€ 82,50 DZ/VP

zzgl. € 1,40 Kurtaxe pro Nacht

Leitung: Dr. Wolfgang Meyer zu Brickwedde

Kursnummer: 22-3034

Kooperation mit der Kath. Landvolkbewegung

Themenschwerpunkt 2.5

Heimische Wildkräuter

Die Geschenke des Herbstes

So, 9.10.2022, 10:00–16:00 Uhr

Neu

Im Herbst stecken die Pflanzen all ihre Energie in ihre Früchte, Beeren und Samen. Wir streifen auf einem Sammelspaziergang durch die Natur und hören ihre Geschichten. Unter Anleitung stellst du deinen individuellen Kräutertee, einen Magenbitter und deinen eigenen Likör her.

Leitung: Pia Hausdörfer

Kursnummer: 22-3101

Kursgebühr: € 20,-

Verpflegung: € 16,-

Materialkosten: € 7,- bitte am Kurstag vor Ort bezahlen

Voraussetzung: Kein Vorwissen erforderlich, normale Kondition ist ausreichend.

Zielgruppe: für alle Menschen mit Interesse an der Natur

Themenschwerpunkt 1.3



Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

ANMELDUNG:

Die Anmeldekarte finden Sie auf der letzten Seite des BergWerks oder unter www.volkersberg.de



Fit fürs Netz

Internetkurs für Einsteiger*innen

Sa, 12.11.2022, 9:00–18:00 Uhr

letztmalig

Wie funktioniert das Internet, was kann ich da machen und ist es interessant für mich? Gemeinsam erkunden wir das Internet, lernen Suchmaschinen kennen und entdecken Internetseiten, die uns wirklich interessieren. Ziel des Kurses ist es, sich sicher im World Wide Web bewegen zu können.

Leitung: Axel Buchinger

Kursnummer: 22-3047

Kursgebühr: € 60,-

Verpflegung: € 16,-

Grundkenntnisse im EDV-Bereich sind NICHT notwendig.

Themenschwerpunkt 1.4

Auf Du und Ich mit meinem Android-Handy

Sa, 19.11.2022, 9:00–18:00 Uhr

letztmalig

Mit dem Smartphone ist es möglich zu surfen, zu mailen, zu chatten, seine Termine zu organisieren, bis hin zur Steuerung des eigenen Hauses. In diesem Kurs werden Sie in die Tiefen Ihres Android-Handys eintauchen und wird Ihnen die Welt des Smartphones gezeigt.

Leitung: Axel Buchinger

Kursnummer: 22-3069

Kursgebühr: € 60,-

Verpflegung: € 16,-

Voraussetzung: Android-Smartphone

Einführung in die Kontemplation

Sa, 26.11.2022, 10:00–16:00 Uhr

„Denn man hört die Stimme Gottes erst ...“ Kann man Gott „hören“? Wie soll das – bitte schön – möglich sein? Der Weg dazu führt über die Stille und ein inneres Schweigen und Empfangen. Unmittelbar vor dem Advent wollen wir uns von einem ungewöhnlichen Mann inspirieren lassen, dieser Fährte zu folgen.

Es werden Schritte aufgezeigt, die in die kontemplative Meditation führen und die durch

Impulse aus dem Leben von Thomas Merton unterstützt werden.

Leitung: Pfarrvikar Matthias Karwath, Jens Hausdörfer

Kursnummer: 22-3092

Kosten: Anstatt einer Seminargebühr bitten wir um eine Spende (bitte bar mitbringen).

Verpflegung: € 12,60 für ein einfaches Mittagessen und Kaffee/Kuchen

Mit dem Vaterunser durch den Advent

Mo, 28.11.2022, 18:00–20:00 Uhr

Weitere Termine: 5.12.2022, 12.12.2022, 19.12.2022. Die Teilnahme an einzelnen Abenden ist möglich.

Neu

Das Vaterunser ist das bekannteste Gebet der Christen, es soll auf Jesus selbst zurückgehen. In den Evangelien ist überliefert, wie Jesus seine Jünger damit gelehrt hat zu beten. Das Vaterunser verbindet die weltweite Christenheit und ist in viele Sprachen übersetzt.

Leitung: Jens Hausdörfer

Kursnummer: 28.11.2022: 22-3115,

5.12.2022: 22-3116, 12.12.2022: 22-3117,

19.12.2022: 22-3118

kostenlos

Eines Abends in den Raunächten ...

Fr, 30.12.2022, 17:00–20:00 Uhr

Die Zeit der Raunächte ist eine heilige, kraftvolle Zeit. Wir wollen Sie einladen, Vergangenes abzuschließen und sich bereit zu machen für das neue Jahr. Es wird z. T. geschwiegen und geschmunzelt sowie traditionell geräuchert und bei einem Imbiss zusammengesessen.

Zielgruppe: Erwachsene

Leitung: Jens Hausdörfer, Marina Fischer

Kursnummer: 22-3094

Kursgebühr: € 12,- (inkl. Imbiss)

Abschied und Neubeginn

Im August gehen das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) von Valentin Schmid und der Bundesfreiwilligendienst von Max Dümper zu Ende. Vielen Dank für das Engagement bei uns! Seit Mai ist Erick Joseph Mpangala aus Tansania mit einem weltwärts-Incoming-Freiwilligendienst bei uns. Im September beginnen das Praktikum von Michèle Bruchmann (Studium Soziale Arbeit), das Praktikum von Paula Schramm (Hauswirtschaft), die Ausbildung von Iris Heinle (Hauswirtschaft) und das duale Studium (Soziale Arbeit) von Magdalena Jost. Wir freuen uns auf die neuen Kolleginnen und wünschen ihnen eine gute Zeit am Volkersberg.

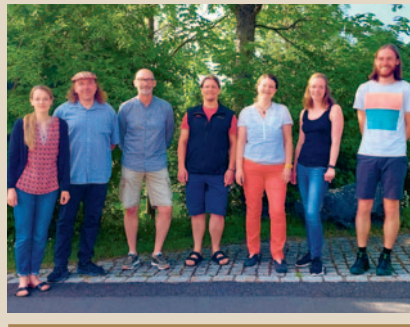
Verstärkung im Zirkusteam



Seit Ende März haben wir zehn neue ehrenamtliche Zirkustrainer*innen: Magdalena Jost, Michèle Bruchmann, Adrian Wehr, Juliane Zacharias, Magdalena Faust, Anna Reifer, Laura Gnann, Alina Koch, Ole Lohmann und Valentin Schmid. Herzlich willkommen am Volkersberg!

Förderverein

Unser Förderverein Freunde des Hauses Volkersberg e.V. hat seit Mai einen neuen Vorstand. Vielen Dank an (v.l.n.r.) Angelika Martin, Lui Böhler, Armin Vogler, Thomas Peter, Sybilla Schmitt-Peter, Vigdis Schreiner und Stephan Heil für das tolle Engagement und natürlich allen Mitgliedern für die regelmäßige Unterstützung. Unser Förderverein ist für jede Spende sehr dankbar: DE66 7935 1010 0031 0424 84.



Besuch der Schwestern

Anfang Mai besuchten uns 16 Missionsdominikanerinnen aus Neustadt am Main, die früher am Volkersberg gearbeitet haben.



Dankeschön

Folgende regionale Firmen unterstützen unser kostenfreies Kinderangebot „Spaß am Freitag“ mit einer Spende: Schwan Apotheke Bad Brückenau, Tankstelle Hartmann Oberleichtersbach, Werbewerkstatt Zech Oberleichtersbach, Dr. med. Helge Zimmermann Bad Brückenau, Dr. Rainer Nelkenstock Bad Brückenau, Schumm & Vornwald GmbH Bad Brückenau, Sparkasse Bad Kissingen, Hanse Haus GmbH & Co. KG Oberleichtersbach, Familienförderverein Volkers e.V.

Das Lernwerk sagt Danke



Udo Albrecht, der ein Vierteljahrhundert Kurse für Rhetorik und Kommunikation in unseren beiden (früheren) Häusern Münterswarzach und hier am Volkersberg geprägt hat, beendete im Sommer 2022 nun dieses Engagement. Über 15 lange Jahre war Matthias Och in der Leitung der Ehevorbereitungseminare im Hochseilgarten dabei, davon viele Jahre auch als Hochseilgartentrainer – auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

Alles hat seine Zeit

Über zwei Jahrzehnte lang durfte das Lernwerk in einem Raum der Jugendbildungsstätte zu Gast sein und dort seinen EDV-Schulungsraum betreiben. Das Angebot in diesem Bereich – zuletzt noch mit Kursen zu Internet und Smartphone – läuft zum Jahresende 2022 aus und der Raum wird aufgelöst.

Impressum

Herausgeber

Jugendbildungsstätte Volkersberg
der Diözese Würzburg (KdÖR) und
Lernwerk Volkersberg Kath. Land-
volkshochschule (Träger: Verein der
KLVHS in der Diözese Würzburg e.V.)

Kontakt

Haus Volkersberg
97769 Bad Brückenau
Telefon 0 97 41/91 32 - 00
Fax 0 97 41/91 32 - 56
info@volkersberg.de
www.volkersberg.de

Redaktion

Jens Hausdörfer, Simone Ott,
Annekatriin Vogler
Martina Reinwald (V.i.S.d.P.),
Klaus Hofmann (V.i.S.d.P.),
Ralf Sauer (Redaktionsleiter)

Gestaltung

www.schwarzsehen.com

Druck

Druckerei Rudolph, Ebertshausen

Lektor

Björn Schultz, Würzburg

Erscheinungsweise

dreimal jährlich

Fotos/Bildnachweis

Ralf Sauer, Petra Müller, Martina Reinwald, Simone Ott, Kerstin Junker, Annekatriin Vogler, Astrid van Rijn, Angelika Martin, Klaus Hofmann, Leander Vierheilig, Sabrina Reusch, Tamara Keller, Martin Reuter, fotolia_hedgehog94, Jens Hausdörfer, Herbert Leibold, Pfarrbriefservice Ansgar Büttner, Pfarrbriefservice Berni Dengel, Volkersbergarchiv und andere

Das Haus Volkersberg

... ist ein Bildungshaus für alle Generationen:

Im **Lernwerk Volkersberg** sind Erwachsene und Familien aller Altersgruppen herzlich willkommen. Unser Schwerpunkt liegt auf Seminaren, die die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Kompetenz unterstützen. Auch unsere eigene Weiterentwicklung ist uns ein beständiges Anliegen, das durch das Qualitätssiegel „QES^{plus}“ dokumentiert wird.

Wir sind Mitglied im Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V. – erkennbar an der Dachmarke „Lernen im Grünen“ – sowie in der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) der Diözese Würzburg.

Finanzielle Förderung erhalten wir vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und vom Bischöflichen Ordinariat Würzburg. Wir danken für die finanziellen Unterstützungen, denn ohne sie ist unsere kostengünstige Bildungsarbeit nicht möglich.

Die **Jugendbildungsstätte** der Diözese Würzburg macht Angebote für Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Verknüpfung der Bereiche Spiritualität und Erlebnispädagogik.

Beide Einrichtungen – inklusive des Bungalowdorfes – stehen auch als Beleghäuser für externe Gruppen mit eigenem Bildungs- und Freizeitprogramm zur Verfügung.

Raum- und Medienangebot

Das Haus Volkersberg ist mit Seminar- und Arbeitsräumen sowie modernen Medien

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

ausgestattet. In jedem Gebäudetrakt finden Sie Gruppen- und Aufenthaltsräume. Der Konferenzsaal bietet eine Kapazität für bis zu 120 Personen. Außerdem gibt es einen EDV-Seminarraum mit elf Schulungsplätzen, zwei Meditationsräume, eine Hauskapelle, einen Tischtennisraum und eine Turnhalle.

Das **Bungalowdorf** erweitert unser Platzangebot im Sommer mit 110 Betten, verteilt auf 15 „Hütten“. **Lagerfeuerplatz, Sportplatz, Lebens- und Sinnesgarten** laden ein zu spannenden Stunden. Im Sommer erwartet Sie auch unser **Zirkuszelt**. Unser **Hochseilgarten** schafft einen neuen Blick auf Ihre Themen. Zudem bietet die erholsame Umgebung zahlreiche Naturerlebnisse. Ausgeschilderte Wanderwege führen durch die **Rhön** oder nach **Bad Brückenau**.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.volkersberg.de

Unsere Mitarbeiter*innen:

Bildungsteam

Jens Hausdörfer (Geistlicher Begleiter)
Martina Reinwald (Leiterin Lernwerk)
Annekatriin Vogler
(Bildungsreferentin Lernwerk)
Ralf Sauer
(Stv. Leiter Jugendbildungsstätte)
Inga Lusche (Jugendbildungsreferentin
Zirkuspädagogik, Hochseilgarten)
Simone Ott (Jugendbildungsreferentin)

Tagungshaus

Klaus Hofmann (Rektor & Leitung)
Jutta Stenglein (Verwaltung)
Margit Blank (Reinigung)
Agnes Dobosz (Service)
Rainer Kleinhenz (Küche)
Thomas Fuchs (Haustechnik)

Anmeldekarte

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne
telefonisch zur Verfügung:

0 97 41 / 91 32 00 (Jugendbildungsstätte)

0 97 41 / 91 32 32 (Lernwerk)

Anmeldungen sind nur schriftlich
via Anmeldekarte oder online unter
www.volkersberg.de möglich.

Hinweise zum Datenschutz gemäß § 15 KDG:
Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die
Jugendbildungsstätte Volkersberg. Ihre angegebene
Daten werden auf der Rechtsgrundlage des §
6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet und aufgrund Ihrer
Einwilligung verarbeitet. Sie können Ihre Einwilligung
in die Verarbeitung dieser Daten jederzeit
widerrufen. Bitte wenden Sie sich hierfür an
die Jugendbildungsstätte Volkersberg. Die
weiteren personenbezogenen Daten werden nach

Beendigung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit ge-
löscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten
entgegenstehen. Eine Weitergabe
der Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach den gesetz-
lichen Vorschriften haben Sie das Recht auf
Auskunft über die Sie betreffenden personen-
bezogenen Daten (§ 17 KDG) und in bestimmten
Fällen das Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG)
oder Löschung (§ 19 KDG) oder auf Einschränkung
der Verarbeitung (§ 20 KDG) sowie auf Wider-

spruch (§ 23 KDG). Sie haben zudem das Recht auf
Beschwerde beim Diözesandatenschutzbeauftragten
Jupp Joachimski, Rochusstraße 5–7, 80333
München, Tel: 0 89 / 21 37 17 96, Fax: 0 89 / 21 37 15 85
als zuständige Aufsichtsbehörde.

Kontakt Daten Datenschutzbeauftragter:
Betriebliche Datenschutzbeauftragte Diözese Würzburg:
Eva Maria Gregor, Domerschulstr. 2, 97070
Würzburg, datenschutz@bistum-wuerzburg.de

Seminar-Titel

Kursnummer

Datum

NUR FÜR FAMILIENBILDUNGSMASSNAHMEN:

Name des/der Kinder
& Geburtsjahr

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige die Jugendbildungsstätte oder das Lernwerk
Volkersberg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift
einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die
von Jugendbildungsstätte oder Lernwerk Volkersberg auf mein
Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Gläubiger-ID Jugendbildungsstätte: DE 52 ZZZO 0000 4240 87

Gläubiger-ID Lernwerk: DE 78 ZZZO 0000 0473 56

Mandatsreferenz und Termin: werden separat mitgeteilt

Besonderes (Allergien, Krank-
heiten, Sonderkost o. Ä.)

Telefonnummer, unter der ein*e Erziehungsberech-
tigte*r im Veranstaltungszeitraum erreichbar ist

NUR FÜR LERNWERK-TEILNEHMER*INNEN:

Mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten zur Bildung
von Fahrgemeinschaften bin ich einverstanden:

JA NEIN

Ich wünsche eine Unterbringung im:

EZ DZ

Mit meiner Unterschrift am Ende der Anmeldekarte erkenne ich die AGB an!

Name & Vorname
(Kontoinhaber*in)

Kreditinstitut
(Name)

BIC

IBAN

D E

Ort, Datum & Unterschrift

Bildungsangebote der Bildungszentren Ländlicher Raum in Bayern können vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten auf der Grundlage des Bayerischen Agrarwirtschaftsgesetzes gefördert werden, soweit sie den Zuwendungsvoraussetzungen und Themenschwerpunkten entsprechen (<http://volkersberg.de/lernwerk/foerderung-stmelf>).

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



1. Eigenverantwortliche Lebensführung

- 1.1. Identitäts- und Bewusstseinsbildung
- 1.2. Ethisch-religiöse Bildung
- 1.3. Gesundheitsbildung/Präventionsangebote
- 1.4. Medienpädagogische Bildung
- 1.5. Persönlichkeit entwickeln durch Identität stiftendes Brauchtum und Kultur
- 1.6. Familienbildung (erzieherische Themenstellungen, Generationenlernen, Frauen/Männer, Partnerschaft)

2. Übernahme von Verantwortung durch bürgerschaftliches Engagement

- 2.1. Soziale Bildung und gemeinsames Lernen
- 2.2. Dorf- und Regionalentwicklung
- 2.3. Globale Solidarität und Verantwortung
- 2.4. Bildung für nachhaltige Entwicklung
- 2.5. Bildungsmaßnahmen zu Rhetorik und Kommunikation
- 2.6. Entwicklung von Team- und Führungskompetenzen

3. Stärkung des Miteinanders in der demokratischen Grundordnung

- 3.1. Demokratiebildung im ländlichen Raum
- 3.2. Wertorientierte politische Bildung
- 3.3. Kommunalpolitische Seminare
- 3.4. Politik im ländlichen Raum mitgestalten

4. Förderung der Entwicklung ländlicher Räume

- 4.1. Herausforderungen des demografischen Wandels für den ländlichen Raum begegnen
- 4.2. Integrations- bzw. Inklusionsarbeit im ländlichen Raum
- 4.3. Begleitung von Betriebsübergabeprozessen
- 4.4. Entwicklung von Sprachfähigkeit
- 4.5. Begleitung von gesellschaftlichen Übergangsprozessen im ländlichen Raum
- 4.6. Erzeuger-Verbraucher-Dialog
- 4.7. Alltagskompetenzen und Ernährungsbildung
- 4.8. Landwirtschaft und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft

5. Klassische Grundkurse und modulare Grundkurs-Formate

BERGWERK

Vorname

Nachname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Ich bin einverstanden, Informationen der Jugendbildungsstätte und des Lernwerk Volkersberg (insbesondere Programmzeitschrift BergWerk) kostenfrei per Post und E-Mail zu erhalten.
- Ich bin einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos von mir/meinem Kind gemacht werden. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Weitere Detailinformationen zu den Fotorechten sind in den Geschäftsbedingungen zu finden.

Haus Volkersberg
Volkersberg 1
97769 Bad Brückenau

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Lernwerk Volkensberg

Anmeldung

Bitte schriftlich unter Angabe aller erforderlichen Angaben (Name, Adresse, Telefon, Geburtsjahr, Bankverbindung):

- > per Post anhand des im Programmheft beiliegenden Anmeldeformulars
- > per Fax 09741/913236
- > per E-Mail lernwerk@volkersberg.de
- > per Internet www.lernwerk.volkersberg.de

Die Anmeldung zu unseren Veranstaltungen ist erst ab Veröffentlichung der Termine möglich. Nachdem die Kursangebote u. a. das Ziel verfolgen, den Austausch und das Miteinander zu fördern, gehen wir von Ihrer Teilnahme am gesamten Kurs aus.

Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihnen/Ihrem Kind gemacht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an lernwerk@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang und Bearbeitung Ihrer Anmeldung bekommen Sie von uns umgehend eine schriftliche Teilnahmebestätigung.

Kursabsage durch den/die Teilnehmer*in

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Ausfallgebühr nach folgender Staffellung berechnen müssen:

- > bis 4 Wochen vor Kursbeginn: € 10,- Bearbeitungsgebühr
- > ab 4 Wochen vor Kursbeginn: 50 % der Gesamtkosten
- > ab 1 Woche vor Kursbeginn: 60 % der Gesamtkosten
- > Wird eine Anmeldung am Tag der Veranstaltung zurückgezogen oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die vom Lernwerk Volkensberg nicht zu vertreten sind, nicht zum Seminar, so sind 100 % der Gesamtkosten fällig. In diesem Fall haben Sie die Möglichkeit, eine*n Ersatzteilnehmer*in zu benennen.

Kursabsage durch Lernwerk Volkensberg

Wir behalten uns vor, aufgrund einer zu geringen

Teilnehmerzahl das Seminar abzusagen. Es bestehen keine weitergehenden Ansprüche.

Kosten

Die Gesamtkosten für unsere Kurse teilen sich auf in: Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Einzel- bzw. Doppelzimmer (EZ/DZ) mit Vollpension (VP), Kursgebühr, Kurtaxe.

Bei einer Kursteilnahme fallen Kosten für die Verpflegung – unabhängig von deren tatsächlicher Inanspruchnahme – an, deren genaue Höhe von jeder Buchung aus der jeweiligen Veranstaltungsinformation ersichtlich ist.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei verspäteter Anreise, verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Mahlzeiten dennoch der gesamte Kostenbeitrag zu zahlen ist.

Unsere eigene pädagogische und theologische Arbeit wird nicht in Rechnung gestellt, lediglich erfolgt eine Umlage von Verwaltungs- und Materialkosten. Diese Angebote können nur deshalb so günstig für Sie sein, weil die Diözese Würzburg sowie das Landwirtschaftsministerium des Freistaats unsere Arbeit fördern.

Ermäßigung

Auf Anfrage erhalten Arbeitslose, Auszubildende, Studierende, Wehr- und Freiwilligendienstleistende gegen Nachweis Ermäßigung. Sollte die Höhe der Kursgebühren Sie am Besuch des Seminars hindern, so sprechen Sie mit uns. Bei einigen Seminaren erhalten Ehrenamtliche einen ermäßigten Preis (Nachweis über Ehrenamtstätigkeit erforderlich).

Zahlung

Die Kurskosten werden nach der Veranstaltung fällig. Sie können uns ein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug des Betrags von Ihrem Konto erteilen oder Sie überweisen nach Rechnungsstellung innerhalb von 14 Tagen.

Geschäftsbedingungen für Anmeldungen zu den Angeboten der Jugendbildungsstätte:

Anmeldungen schriftlich per Fax, Post oder Onlineformular inklusive SEPA-Lastschriftmandat. Die Kursgebühr wird nach dem Kurs fällig.

Bei Rücktritt von der Anmeldung berechnen wir bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Verwaltungspauschale von € 10,-. Ab 4 Wochen vor Beginn werden 50 %, ab 1 Woche vor Beginn werden 60 %, ab Rücktritt am Veranstaltungstag 100 % der Teilnahmegebühr fällig (außer bei automatischer Benennung einer Ersatzperson, welche der aus geschriebenen Zielgruppe entspricht. Dann werden lediglich € 10,- Bearbeitungsgebühr fällig). Bei verfrühter Abreise oder Versäumen einzelner Programmpunkte/Mahlzeiten wird dennoch die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Mit der Anmeldung wird abgefragt, ob während der Veranstaltung Fotos von Ihrem Kind gemacht werden dürfen. Die Fotos werden vor einer Verwendung in unserer Öffentlichkeitsarbeit (sowohl analog wie digital) inhaltlich geprüft (keine kompromittierenden Situationen, Verwendung ausschließlich seriöser Aufnahmen). Die Verwendung der Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich. Der Widerruf kann an info@volkersberg.de gerichtet werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich. Digital veröffentlichte Fotos können weltweit aufgefunden werden und nicht/nur schwer wieder entfernt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Leistungen: ausgebildete und kompetente Referent*innen; ein qualifiziertes Bildungsteam und erfahrenes Personal, das ein nach Umweltsichtpunkten modernes Haus betreibt. Unterbringung in Mehrbettzimmern mit Waschgelegenheit und Etagenschüssel/toiletten. Bettwäsche wird vom Haus gestellt. Vollverpflegung mit Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Abendessen. Teile der Kursprogramme finden im Freien statt. Bitte entsprechend der Jahreszeit wetterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk mitbringen!

Wir sind ein Non-Profit-Unternehmen. Unsere Kurspreise sind nicht kostendeckend, d. h. reduzierte Preise, die in dieser Form nur durch Zuschüsse ermöglicht werden können.

Speziell für Angebote aus dem Kinder- und Jugendprogramm:

Durch die Anmeldung ermächtigen die Erziehungsberechtigten die Leitung des Angebotes, ihr Kind im Falle eines grob ordnungswidrigen Verhaltens von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Die Kosten für eine vorzeitige Heimfahrt gehen zulasten der Erziehungsberechtigten. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgt nicht.

Insofern nichts anderes vereinbart wurde, ist es den Teilnehmer*innen gestattet, sich mit Erlaubnis der Leitung in einer Gruppe von 3–4 Kindern zu kleineren Gängen in die Umgebung auch ohne Aufsicht vom Haus zu entfernen. Das Baden unter Aufsicht in öffentlichen Schwimmbädern sowie Sport, Spiel, Wanderungen etc. sind allen Teilnehmer*innen gestattet, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Bei Kinder- und Jugendveranstaltungen behalten wir uns aus pädagogischen Gründen ein Verbot von Mobiltelefonen vor. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung ergeht durch uns keine eigene Anmeldebestätigung. Ungefähr zwei Wochen vor dem Kursbeginn erhalten Sie einen Informationsbrief mit allen wichtigen Informationen und Angaben.

Durch die Anmeldung zur Veranstaltung erkennen die Erziehungsberechtigten und Teilnehmer*innen diese Geschäftsbedingungen an.

Haus Volkersberg Wegweiser

GPS: N: 50°19'45.200" / E: 09°46'3.279"

**Bergwärts
Zeit für dich:**

Eine Insel der Ruhe und Stille inmitten
des Alltags, Raum für das Wesentliche, Singen
und Beten, Bitten und Danken, danach Zeit
für Austausch und Begegnung in
der Klosterschänke.

7.8.2022, 4.9.2022, 2.10.2022, 6.11.2022
immer um 18:30 Uhr in der Wallfahrtskirche
auf dem Volkersberg.

Keine Anmeldung erforderlich.



JUGENDBILDUNGSSTÄTTE
VOLKERSBERG



LERNWERK
VOLKERSBERG

Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg